



**Deutscher Kinderschutzbund  
Kreisverband Ammerland e.V.**

Kinderschutzbund Ammerland e.V. • Poststr. 18 • 26655 Westerstede

LzO Bad Zwischenahn  
Kto.-Nr. 041 350 794  
BLZ 280 501 00

IBAN: DE63 2805 0100 0041 3507 94  
BIC: BRLADE21LZO

info@kinderschutzbund-ammerland.de  
www.kinderschutzbund-ammerland.de

An die  
Gemeinde Bad Zwischenahn  
z. Hd. Herrn Fischer  
Am Brink

**26 160 Bad Zwischenahn**

Bad Zwischenahn, den 18.11.2013

## **Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für den Babytreff im Jahr 2014**

Sehr geehrter Herr Fischer,

der Kinderschutzbund Ammerland e. V. führt seit 5 Jahren in Bad Zwischenahn einen Babytreff durch. Das Angebot richtet sich an Mütter mit ihren Babys und Kleinkindern ab der 6. Lebenswoche. Das Angebot ist kostenfrei, damit besonders Mütter teilnehmen können, denen eine Teilnahme an kostenpflichtigen Angeboten nicht möglich ist. Neben Themen rund um die richtige Pflege und Versorgung des Babys werden auch Wünsche und Sorgen der Mütter erörtert, z.B. Wege zurück in die Berufstätigkeit, Auskommen mit Harz IV, Veränderungen in der Beziehung zum Partner, Erziehungsfragen. Außerdem werden Ausflüge unternommen oder es wird Gesundes fürs Kleinkind und die Familie gekocht.

Geleitet wird der Babytreff von einem Tandem, das aus einer Sozialpädagogin des Kinderschutzbundes und einer Hebamme besteht.

Der Babytreff wird in Bad Zwischenahn gut angenommen und soll auch in den nächsten Jahren fortgeführt werden. Um die Finanzierung zu sichern, ist eine Beteiligung der Kommune wünschenswert, da dann auch Landesgelder im Rahmen des Projekts „Efi-Elternarbeit, Frühe Hilfen und Migrationsfamilien“ beantragt werden können.

Da die jährlichen Gesamtkosten für den Babytreff 7090 € betragen und im Rahmen des Efi-Projekts die Hälfte finanziert würde, beantrage ich hiermit einen Zuschuss für den Babytreff in Bad Zwischenahn für das Jahr 2014 in Höhe von 3045 €.

Zu Ihrer weiteren Information finde Sie in der Anlage ein Kurzkonzept incl. Kosten- und Finanzierungsplan, einen Flyer und einen Pressebericht. Für weitere Informationen und Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung. Ich hoffe auf eine positive Rückmeldung und danke Ihnen im Voraus für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Möllmann  
Geschäftsführerin

Tel Frau Möllmann: 044881 5204 400



# **Kinderschutzbund Ammerland e. V.**

## **Kurzkonzept: Mütter und Baby-Gruppe in Bad Zwischenahn**

**Ziele:** Unterstützung von Müttern mit ihren Säuglingen (0 – 1 Jahr) durch ein Tandem aus Hebamme und Sozialpädagogin

**Übergeordnete Ziele:** Kontakt zu anderen Müttern mit gleichaltrigen Kindern, Austausch und Vernetzung, Beantwortung von Fragen der Gesundheit und Pflege von Baby (und Mutter) und von Alltagsproblemen einer Familie, (Teil)-Familie lebt unter schwierigen Lebensbedingungen

### **Schwerpunktt Themen der Hebamme:**

- Stillen
- Ernährungsfragen bei nicht gestillten Kindern
- altersgemäße Entwicklung des Kindes
- Beschäftigungsmöglichkeiten mit einem Säugling (Spielen, Fördern)
- Mutter – Kind- Bindung
- Hilfe bei unruhigen Kindern / Schreibabys
- Schlafgewohnheiten
- Kontakt – Sprache

### **Schwerpunktt Themen der Sozialpädagogin:**

- Erziehungsfragen
- Geschwisterrivalitäten
- Betreuung der Geschwister
- Erkennen und Bearbeiten (evtl. Weitervermittlung) einer möglichen Kindeswohlgefährdung
- Erkennen und Bearbeiten (evtl. Weitervermittlung) von Entwicklungsverzögerungen und Bindungsstörungen
- Hilfe suchen, bekommen und annehmen (z. B. Beratungsstellen und Jugendamt)
- Vernetzung mit anderen Mütter / Kindern
- Finanzen, Behörden, Ämter
- Elternrolle und Paarfragen

**Zielgruppen: Mütter mit ihren Babys (0 – 12 Monate), die in schwierigen Lebensbedingungen leben**

- (allein erziehende) Mütter
  - mit geringem Bildungsniveau
  - mit geringen finanziellen Möglichkeiten / Armut
  - mit zahlreichen Kindern
  - mit psychischen Problemen
  - mit behinderten Kindern
  - mit potentiell vernachlässigten oder von Gewalt bedrohten Kindern

**TN-Kreis:** **Der Teilnehmerkreis wird gewonnen durch Öffentlichkeitsarbeit und Auslegen von Handzetteln bei**

- Fachbereiche des Kinderschutzbundes
- Jugendamt
- Gesundheitsamt
- KinderärztInnen / HausärztInnen
- GynäkologInnen
- Kindertagesstätten und -krippen

**Zeit und Rahmen:** Die Gruppe wird **einmal wöchentlich** am Vormittag für 1,5 - 2 Stunden angeboten.

Eine gleichzeitige **Betreuung von Geschwisterkindern** ist sinnvoll. Die Gruppe ist als **offenes Angebot** mit der Möglichkeit einer ständigen Aufnahme von Müttern/Babys angelegt.

Räume: in Apen werden die Räume der Diakonie genutzt.

**Kosten:** Die jährlichen Kosten betragen 7.090 € (siehe Finanzierungsplan). Für die Teilnehmerinnen ist die Teilnahme kostenfrei.

**Personal:** **Sozialpädagogin:** die Mitarbeiterin der Sozialpädagogischen Familienhilfe des Kinderschutzbundes Gabi Engel-Kortlang, Sozialpädagogin, Weiterbildung in Psychomotorik

**Hebamme:** Claudia Müller, Hebamme in freier Praxis in Bad Zwischenahn

**Kontakt:** Kinderschutzbund Ammerland, Poststr. 18, 26655 Westerstede  
Geschäftsführerin Birgit Möllmann, Telefon: 04488 / 523400  
E-mail: b.moellmann@ kinderschutzbund-ammerland.de

Weitere Informationen: [www.kinderschutzbund-ammerland.de](http://www.kinderschutzbund-ammerland.de)

## Kosten- und Finanzierungsplan Babytreff Bad Zwischenahn 2014

### **Ausgaben:**

#### **Personalkosten:**

#### **Sozialpädagogin:**

46 Termine/Jahr à 2,5 Stunden à 30 €/Stunde 3450 €

#### **Hebamme:**

46 Termine/Jahr à 2 Stunden à 30 €/Stunde 2760 €

#### **Weitere Kosten:**

Raummiete: 46 Termine/Jahr à 10 € 460 €

Fahrtkosten, Materialkosten etc. 420 €

---

**7.090 €/Jahr**

### **Einnahmen:**

Antrag Gemeinde Bad Zwischenahn 3.545 €

Antrag Ministerium für Soziales, Frauen, Familie,  
Gesundheit und Integration des Landes

Niedersachsen, hier: Efi-Projekt 3.545 €

---

**7.090 €/Jahr**





#### **Babytreff Bad Zwischenahn**

Dienstags von 10.00 – 11.30 Uhr  
Hebammenpraxis Herzklopfen  
Seggenweg 9, 26160 Bad Zwischenahn

#### **Babytreff Apen**

Mittwochs von 10.00 – 11.30 Uhr  
Beratungsstelle der Diakonie  
Hauptstraße 185, 26689 Apen

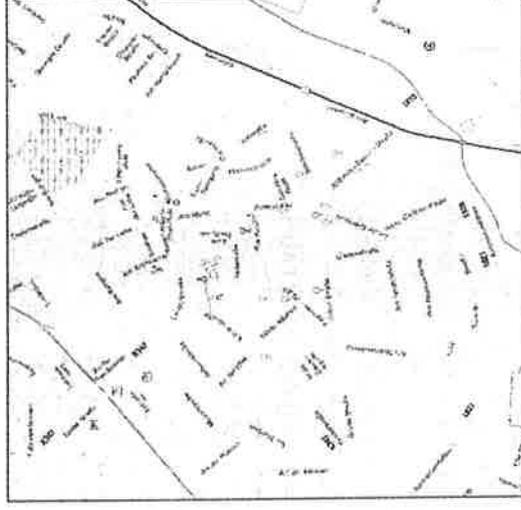
#### **Ansprechpartnerinnen sind:**

G. Engel-Kortlang,  
Sozialpädagogin Kinderschutzbund Ammerland  
Telefon: 01520-6671148  
C. Müller, Hebamme, (für Bad Zwischenahn)  
Telefon: 04403-816016

A. Scholz-Wils,  
Familienhebamme (für Apen)  
Telefon: 04489-408878

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht.  
Kommt einfach vorbei!

# Bad Zwischenahn und Apen



## Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Ammerland e.V.

Poststraße 18  
26655 Westerstede  
Telefon 04488 523400  
Telefax 04488 5204558  
info@kinderschutzbund-ammerland.de  
www.kinderschutzbund-ammerland.de

#### **Sprechzeiten:**

Montag - Freitag: 9 - 11 Uhr  
und nach Vereinbarung

#### **Spendenkonto:**

LZO Bad Zwischenahn  
Bankleitzahl: 280 501 00  
Kontonummer: 041 350 794  
IBAN: DE63 2805 0100 0041 3507 94  
BIC: BRLADE21LZO

**Wir freuen uns über jede Spende.**

Mitglied im Paritätischen Niedersachsen e.V.



**die lobby für kinder**

Deutscher Kinderschutzbund  
Kreisverband Ammerland e.V.

### Was ist der Babytreff?

Der Babytreff ist eine offene Gruppe für Mütter/Väter mit ihren Babys ab der sechsten Lebenswoche bis etwa 1 Jahr. Er wird betreut von einer Sozialpädagogin und einer Hebamme bzw. Familienhebamme und findet einmal in der Woche statt.

### Wer kann am Babytreff teilnehmen?

- Alle Mütter/Väter mit ihren Säuglingen, gerne auch mit
- geringen finanziellen Möglichkeiten
  - zahlreichen Kindern
  - behinderten Kindern
  - Migrationshintergrund



### Themen der Hebamme sind z. B.:

- Beschäftigungsmöglichkeiten mit einem Säugling
- Schlafgewohnheiten
- Stillen, Ernährungsfragen bei nicht gestillten Kindern, Abstillen
- altersgemäße Entwicklung des Säuglings
- Mutter – Kind- Bindung
- Hilfe bei unruhigen Kindern/ Schreibabys

### Was ist das Ziel des Babytreffs?

- Sich mit anderen Müttern/Vätern über die Bedürfnisse des Babys und die eigenen veränderten Lebensumstände auszutauschen und zu vernetzen.
- Durch die Betreuerinnen Fachwissen zu verschiedenen Themen zu erhalten.

### Themen der Sozialpädagogin sind z.B.:

- Erziehungsfragen
- Erkennen und Bearbeiten einer möglichen Entwicklungsverzögerung (evtl. Weitervermittlung)
- Elternrolle
- Veränderung der Paarbeziehung
- Finanzielle Fragen
- Aufzeigen möglicher Hilfen
- Unterstützung beim Kontakt mit Behörden und Ämtern
- Wege zurück in die Berufstätigkeit und Betreuung älterer Geschwisterkinder

Neben den fachlichen Themen finden mit viel Spaß immer wieder Ausflüge statt, z.B. ins Schwimmbad oder in den Wald. Es werden Kochrezepte für gesundes Essen praktisch erprobt und Weihnachtskekse gebacken.

### Voraussetzungen und Kosten ?

Für die TeilnehmerInnen fallen keine Kosten an. Der Babytreff finanziert sich über Spenden. Die offene Gruppe erlaubt es den Eltern unverbindlich vorbei zu schauen und Kontakte zu knüpfen.